



Safe place in der Kindertherapie im Kontext „Selektiver Mutismus“

Katrin Trappe

Selektiver Mutismus – wenn Menschen in einigen Situationen schweigen und in anderen Umfeldern reden wie ein Wasserfall! Was ist das? Wie kommt das? Können die wirklich nicht? Wollen die nicht? Ist das Schüchternheit? Wie kann ich damit in der Therapie (non-verbal) umgehen? Wie kann ich spielerisch einen sicheren Ort schaffen, der Abgrenzung und Sicherheit genauso bietet wie Zumutungen und Entwicklungsangebote? Wie kann ich das Netzwerk gut informieren? Welche systemisch-lösungsfokussierten Herangehensweisen könnten hilfreich sein? Fragen über Fragen...

In diesem Seminar nehmen wir das Phänomen des Schweigens unter bestimmten Bedingungen beispielhaft in den Fokus. In einem weiteren Schritt geht es um das Angebot eines sicheren Ortes im Spiel. Was sollte dieser bieten? Welche Regeln gelten?

Anhand Ihrer Beispiele aus dem Alltag betrachten wir alltagspraktisch die Arbeit mit dem sicheren Ort im Kontext „selektiver Mutismus“.

Gemeinsam erfolgt der Übertrag der Inhalte in unterschiedliche Praxiskontexte. Ziel der Fortbildung ist es, einen Einstieg in das Thema zu erlangen und gute Ideen für den konkreten Alltag mitzunehmen.

Inhalte:	• Mutismus - was ist das? • Safe place im Spiel – Aufbau und Regeln • Umgang mit Grenzen am Beispiel „selektiv schweigender Kinder“ • Ideen für lösungsfokussierende Netzwerkarbeit
Ziele:	• Erweiterung des lösungsfokussierten kurzzeittherapeutischen Handwerkszeugs in der (non-)verbalen Kindertherapie • Schutz und Zumutungen in der spielerischen safe place-Arbeit • Einsatz von Handpuppen in der Therapie • Lösende Netzwerkarbeit
Zielpublikum:	Kinderärzt:innen, Psycholog:innen, Kinder- und Jugendlichenpsychiater:innen und -psychotherapeut:innen, Pädagog:innen, Sozialpädagog:innen sowie Sozialarbeiter:innen und andere Berufsgruppen im Bereich von Pädagogik, Therapie und Beratung
Kursleitung:	Katrin Trappe , Diplom-Pädagogin, Sonderpädagogin, akad. Sprachtherapeutin, systemisch-lösungsfokussierte Kurzzeit-, Familientherapeutin und -beraterin, Fachberaterin, Hypnosetherapeutin, Lehrtherapeutin und Lehrende Supervisorin (DGSF/SG), Trainerin am NIK.
Ort:	Norddeutsches Institut für Kurzzeittherapie, NIK, Benquestr. 41, 28203 Bremen
Datum:	06.-07. Februar 2026, Freitag 10.00 - 17.30 Uhr und Samstag 9:00-16:00 Uhr
Kurskosten:	€ 295,00
Anmelden:	schriftlich per E-Mail an info@nik.de (Sie erhalten eine Bestätigung.)